

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Judo-Kampfgemeinschaft Essen

Die Jahreshauptversammlung fand am 4. April 2016 in Essen Schonnebeck, Schonnebeckhöfe 60, in der Zeit von 20.15 Uhr bis 21.20 Uhr statt.

TO 1 Der erste Vorsitzende Ralf Drechsler eröffnete die Jahreshauptversammlung um 20.15 Uhr und begrüßte die Anwesenden, besonders die Ehrenvorsitzende Ursula Flore und das Ehrenmitglied Dieter Bruns. Die Anwesenheitsliste ist als Anlage beigefügt.

Ralf Drechsler berichtete umfassend von der zurückliegenden Delegiertenversammlung des NWJV und erläuterte beabsichtigte Neuerungen, insbesondere im Prüfungs- und Ligabereich. Einzelheiten können auf der Homepage des Vereins und auf der Internetseite des NWJV nachgelesen werden.

TO 2 Die Versammlung schlug bei der Wahl des Protokollführers Wolfgang Schulte vor. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Wolfgang Schulte wurde durch die stimmberechtigten Mitglieder ohne Gegenstimme gewählt. Er nahm die Wahl an.

TO 3 Die Tagesordnung wurde ohne weitere Diskussion in der vorliegenden Form angenommen.

TO 4 Die ordnungsgemäße Einberufung der Jahreshauptversammlung wurde durch Ralf Drechsler festgestellt.

TO 5 Ausweislich der Anwesenheitsliste waren 21 Mitglieder stimmberechtigt.

TO 6 Ralf Drechsler teilte mit, dass die Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung den Mitgliedern durch Aushang und auf der Homepage bereits zur Kenntnis gelangte. Auf das zusätzliche Vorlesen wurde ausdrücklich verzichtet. Die Niederschrift wurde ohne weitere Aussprache genehmigt.

TO 7 **Ralf Drechsler (Vorsitzender)**

Alle im letzten Jahr beantragten Satzungs- und Vorstandsänderungen sind rechtskräftig eingetragen worden.

Im Kinderbereich ist derzeit eine erfreulich hohe Resonanz festzustellen, so dass die Gruppenstärken derzeit bei ca. 22 Kindern liegen. Ausschlaggebend für diese Entwicklung waren nicht zuletzt die Werbemaßnahmen des ESPO und Radios Essen. Etwa 80% der Schnupperkursteilnehmer meldeten sich letztlich im Verein an, so dass allein zum 1. April 2016 34 Neuanmeldungen zu verzeichnen waren.

Insgesamt aber bleibt festzustellen, dass es innerhalb des Vereins eine recht große Fluktuation im Kinder und Jugendbereich gibt. Erfreulich festzustellen ist allerdings die Tatsache, dass „Ehemalige“ nun ihre Kinder anmelden.

Die erforderlich gewordenen Trainerwechsel verliefen reibungslos, so dass ein kontinuierliches Training in allen Kindergruppen sichergestellt ist.

Zwei Jugendliche haben sich entschlossen eine Ausbildung zu „Jugendkampfrichtern“ zu absolvieren.

Durch die durchweg positive Resonanz des letzten Weihnachtskegelns wird auch in diesem Jahr wieder für die Erwachsenen ein Weihnachtskegeln durchgeführt.

Für die Kinder und Jugendlichen wird es eine separate Weihnachtsfeier geben.

Alle Teilnehmer der diesjährigen Kreisprüfung haben die Prüfung bestanden.

Mit der neuen Badleitung klappt die Zusammenarbeit gut, so dass die Probleme der Vergangenheit beseitigt sind.

Die geplante Ausrichtung der Stadtmeisterschaften lässt sich auf Grund der unsicheren „Turnhallenfrage“ nicht realisieren, so dass DJK Eintracht Borbeck auch 2016 die Ausrichtung übernehmen wird.

Die beiden Heimkämpfe unserer Seniorenmannschaft finden am 28. Mai und 18. Juni 2016 statt.

Jutta Thorbrügge (Kassenwartin) berichtete, dass Kassenlage stabil ist und keine Probleme bestehen. Der Verein hat derzeit 183 Mitglieder.

Jan Gleichenhagen (Sportwart) hob insbesondere die guten Leistungen von Dennis und Jens hervor, die die Qualifikation zu den westdeutschen Einzelmeisterschaften erreicht haben. Erfreulich war auch das gute Abschneiden bei den Kreismeisterschaften, wobei es Ziel sein muss noch mehr Aktive für diese Teilnahme zu motivieren. Die erste Mannschaft hat trotz „schwacher“ Besetzung einen zuvor kaum erwarteten 3. Platz erreicht. Im kommenden Jahr kann die Änderung bzw. Reduzierung der Gewichtsklassen für uns einen durchaus positiven Einfluss haben.

Andrea Scholten (Frauenwartin) hob die Leistungen folgender Athletinnen hervor:

Mareike Lanfermann: BEM 1. Platz +78 kg

WDEM 3. Platz + 78 kg

Teilnahme an den Deutschen Pokal EM

OL Mannschaft PSV Duisburg 6. Platz

Jennifer Scholten: BEM 1. Platz – 63 kg

2. Bundesliga mit Stella Bevergen 1. Platz und
Aufstieg in die 1. Bundesliga

Regionalliga Osnabrücker TB 4. Platz

Rüdiger Kabella (Jugendwart) berichtete ebenfalls von durchweg positiven Leistungen der jugendlichen Athleten bei Turnieren auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene. Besonders hob er Jessica Scholten hervor, die WDEM wurde. In diesem Jahr fällt die Judosafari aus, dafür wird es ein Übernachtungswochenende geben. Die Vereinsmeisterschaften finden wie gewohnt statt. Als besonderer Höhepunkt ist die Teilnahme an einem IT U 16 Turnier in Hamburg mit ausgewählten Athleten geplant.

Zu den Berichten wurde von den Anwesenden keine weitere Aussprache gewünscht.

TO 8 Der Kassenprüfer Frank Fischer attestierte eine tadelssfreie Kassenführung ohne jede Beanstandung.

TO 9 Als Versammlungsleiter wurde Wolfgang Rohrberg von den Anwesenden vorgeschlagen und anschließend ohne Gegenstimme gewählt. Er nahm die Wahl zum Versammlungsleiter an. Er dankte im Namen aller Mitglieder den Vorstandsmitgliedern und allen Ehrenamtlichen für die im letzten Jahr geleistete Arbeit.

TO 10 Anschließend schlug er die Entlastung des Vorstandes vor. Die Versammlung stimmte diesem Vorschlag ohne Gegenstimme zu.

TO 11 entfallen

TO 12 Die Beiträge bleiben stabil. Lediglich der Unkostenbeitrag zur Kyu Prüfung wird, wenn die alten Kyu Prüfungsmarken aufgebracht sind, kostendeckend erhöht.

TO 13 entfällt

TO 14 Anträge wurden nicht gestellt.

TO 15 Wolfgang Rohrberg erläuterte umfassend die derzeitige und für das Jahr 2016 zu erwartende Turnhallensituation in Bezug auf die Flüchtlingsproblematik.

Ralf Drechsler schloss die Versammlung um 21.20 Uhr.